



Medienmitteilung

Sperrfrist: 27.4.2021, 8.30 Uhr

14 Gesundheit

Kosten und Finanzierung des Gesundheitswesens 2019: Provisorische Daten

Gesamtgesundheitsausgaben 2019 bei 82,1 Mrd. Franken

Die gesamten Ausgaben für das Gesundheitswesen in der Schweiz betragen 2019 gemäss internationalen Standards insgesamt 82,1 Milliarden Franken. Das Wachstum der Gesundheitsausgaben im Jahr 2019 liegt mit 2,3% unter dem durchschnittlichen Wert der letzten fünf Jahre, welcher bei 2,8% steht. Das Verhältnis der Gesundheitsausgaben zum Bruttoinlandprodukt (BIP) zu laufenden Preisen steigt im Vergleich zum Vorjahr von 11,2% auf 11,3%. Dies ergeben die neuesten Daten des Bundesamtes für Statistik (BFS) zu den Kosten und der Finanzierung des Gesundheitswesens.

Von den Mehrausgaben in Höhe von 1,8 Milliarden Franken gegenüber einem Total von 80,2 Milliarden in 2018 entfielen 82,2% (1,5 Mrd. Fr.) auf die Ausgabensteigerung bei Krankenhäusern (+0,8 Mrd. Fr.), Arztpraxen (+0,5 Mrd. Fr.) und Sozialmedizinischen Einrichtungen (+0,2 Mrd. Fr.).

Was das Wachstum der Gesundheitsausgaben im Fünfjahrestrend (+2,8%) betrifft, ergibt sich für die einzelnen Leistungskategorien ein differenzierteres Bild: Eine unterdurchschnittliche oder gar negative Wachstumsrate zeigten die stationäre Kurativbehandlung (+1,0%) und die Prävention (-0,5%). Eine überdurchschnittliche Wachstumsrate wiesen dagegen die Unterstützenden Dienstleistungen (+7,1%, z.B. Laboranalysen und Rettung), die Rehabilitation (+4,7%), die Verwaltung (+3,4%) und die Gesundheitsgüter (+3,1%) aus.

798 Franken pro Monat für das Gesundheitswesen

2019 wurden in der Schweiz monatlich 798 Franken pro Einwohnerin und Einwohner für das Gesundheitswesen ausgegeben, 12 Franken mehr als im Vorjahr. 302 Franken pro Person (+12 Fr.) konnten mit Leistungen der obligatorischen Krankenversicherung gedeckt werden, 149 Franken (+2 Fr.) trug der Staat bei. 52 Franken (+2 Fr.) wurden durch Sozialversicherungen wie der AHV, IV und den Unfallversicherungen finanziert, 30 Franken (+/-0 Fr.) durch andere Träger der sozialen Sicherheit und bedarfsabhängige Sozialleistungen. 56 Franken (+3 Fr.) wurden durch Zusatzversicherungen und 11 Franken (-4 Fr.) durch die sonstige private Finanzierung beigesteuert.

So mussten die Haushalte, zusätzlich zu den Versicherungsprämien und Steuern, einen Restbetrag von 199 Franken (-3 Fr.) direkt bezahlen. Darunter fielen vor allem Leistungen für Pflegeheime, Zahnarztbehandlungen sowie ambulante und stationäre Kostenbeteiligungen an der Krankenversicherung.

Neu verfügbar: Benutzerdefinierte Abfragen in drei Modelldimensionen

Die Ergebnisse der Statistik Kosten und Finanzierung des Gesundheitswesens sind neu verfügbar durch interaktive Tabellen. Benutzerdefinierte Abfragen in allen drei Modelldimensionen – nach Leistungserbringer, Leistungsart und Finanzierungsregime – können über die Applikation [STAT-TAB](#) einfach erstellt werden.

Die Statistik der Kosten und der Finanzierung des Gesundheitswesens

Die Statistik des BFS über die Ausgaben und die Finanzierung des Gesundheitswesens (letzte Revision 2017) ist eine Synthese aus verschiedenen Quellen. Sie dient der Schätzung der Produktionskosten, der Ausgaben und der Finanzierung von Sach- und Dienstleistungen des schweizerischen Gesundheitswesens während eines Jahres. Sie stützt sich dabei auf die internationale Methodik der Gesundheitskonten SHA (Organisation for Economic Co-operation and Development [OECD], Eurostat, World Health Organization [WHO] (2011), A System of Health Accounts, OECD Publishing). Sie kann daher erst erarbeitet werden, wenn sämtliche statistischen Primärdaten verfügbar sind, insbesondere jene der Sozialversicherungen und der öffentlichen Finanzen. Die definitiven Berechnungen werden deshalb mit einer rund zweijährigen Verzögerung veröffentlicht.

Auskunft

Michael Lindner, BFS, Sektion Gesundheitsversorgung,
Tel.: +41 58 463 62 51, E-Mail: Michael.Lindner@bfs.admin.ch

Medienstelle BFS, Tel.: +41 58 463 60 13, E-Mail: media@bfs.admin.ch

Online-Angebot

Weiterführende Informationen und Publikationen: www.bfs.admin.ch/news/de/2021-0178

Statistik zählt für Sie: www.statistik-zaehlt.ch

Abonnieren des NewsMails des BFS: www.news-stat.admin.ch

BFS-Internetportal: www.statistik.ch

Verfügbarkeit der Resultate

Diese Medienmitteilung wurde auf der Basis des Verhaltenskodex der europäischen Statistiken geprüft. Er stellt Unabhängigkeit, Integrität und Rechenschaftspflicht der nationalen und gemeinschaftlichen statistischen Stellen sicher. Die privilegierten Zugänge werden kontrolliert und sind unter Embargo.

Keiner Stelle wurde ein privilegierter Zugriff auf diese Medienmitteilung gewährt.

T1 Kosten und Finanzierung des Gesundheitswesens

	2014	2018	2019p	2014	2018	2019p	Veränderung 2018-2019p	Veränderung 2014-2019p 1)
	in Mio. CHF	in Mio. CHF	in Mio. CHF	Anteile	Anteile	Anteile	in %	in %
Kosten des Gesundheitswesens nach Leistungserbringern	71 429	80 242	82 080	100,0%	100,0%	100,0%	2,3%	2,8%
A Krankenhäuser	26 178	29 462	30 227	36,6%	36,7%	36,8%	2,6%	2,9%
B Sozialmedizinische Institutionen	12 324	13 404	13 631	17,3%	16,7%	16,6%	1,7%	2,0%
C Arztpraxen und ambulante Zentren 2)	11 251	12 081	12 601	15,8%	15,1%	15,4%	4,3%	2,3%
D Zahnarztpraxen, Zahnkliniken	4 156	4 414	4 539	5,8%	5,5%	5,5%	2,8%	1,8%
E Andere ambulante Leistungserbringer 3)	4 413	5 798	6 093	6,2%	7,2%	7,4%	5,1%	6,7%
F Unterstützende Leistungserbringer	1 324	1 763	1 820	1,9%	2,2%	2,2%	3,2%	6,6%
G Detailhandel	6 669	7 344	7 371	9,3%	9,2%	9,0%	0,4%	2,0%
H Organisationen für Prävention und Unterstützung	1 034	1 098	1 031	1,4%	1,4%	1,3%	-6,1%	-0,1%
I Staat als Leistungserbringer	1 263	1 506	1 321	1,8%	1,9%	1,6%	-12,3%	0,9%
J Versicherer als Leistungserbringer	2 393	2 694	2 797	3,4%	3,4%	3,4%	3,8%	3,2%
K Rest der Welt (Importe)	425	678	649	0,6%	0,8%	0,8%	-4,3%	8,8%
Kosten des Gesundheitswesens nach Leistungen	71 429	80 242	82 080	100,0%	100,0%	100,0%	2,3%	2,8%
L Stationäre Kurativbehandlung	14 947	15 548	15 730	20,9%	19,4%	19,2%	1,2%	1,0%
M Ambulante Kurativbehandlung	18 681	20 753	21 414	26,2%	25,9%	26,1%	3,2%	2,8%
davon: A Krankenhäuser	6 063	7 123	7 304	8,5%	8,9%	8,9%	2,5%	3,8%
davon: C Ärzte 2)	7 245	7 668	8 006	10,1%	9,6%	9,8%	4,4%	2,0%
davon: D Zahnärzte, Zahnkliniken	4 156	4 414	4 539	5,8%	5,5%	5,5%	2,8%	1,8%
davon: E+K Sonstige 3)	1 217	1 548	1 565	1,7%	1,9%	1,9%	1,1%	5,2%
N Rehabilitation 3)	3 080	3 823	3 880	4,3%	4,8%	4,7%	1,5%	4,7%
O Langzeitpflege	14 628	16 374	16 766	20,5%	20,4%	20,4%	2,4%	2,8%
P Unterstützende Dienstleistungen 2) 4)	4 767	6 188	6 713	6,7%	7,7%	8,2%	8,5%	7,1%
Q Gesundheitsgüter 2)	10 604	12 214	12 378	14,8%	15,2%	15,1%	1,3%	3,1%
R Prävention	1 852	2 126	1 810	2,6%	2,6%	2,2%	-14,9%	-0,5%
S Verwaltung	2 870	3 216	3 388	4,0%	4,0%	4,1%	5,4%	3,4%
Finanzierung des Gesundheitswesens nach Finanzierungsregimes	71 429	80 242	82 080	100,0%	100,0%	100,0%	2,3%	2,8%
T Staat	13 436	15 018	15 348	18,8%	18,7%	18,7%	2,2%	2,7%
U Obligatorische Krankenversicherung OKP	26 127	29 600	31 072	36,6%	36,9%	37,9%	5,0%	3,5%
V Andere Sozialversicherungen	4 734	5 114	5 329	6,6%	6,4%	6,5%	4,2%	2,4%
W Andere öffentliche Finanzierung	2 910	2 996	3 051	4,1%	3,7%	3,7%	1,8%	1,0%
X Privatversicherungen	4 915	5 380	5 712	6,9%	6,7%	7,0%	6,2%	3,0%
Y Andere private Finanzierung	1 005	1 419	1 064	1,4%	1,8%	1,3%	-25,0%	1,2%
Z Selbstzahlungen 2)	18 302	20 715	20 504	25,6%	25,8%	25,0%	-1,0%	2,3%
Gesundheit, Verhältnis zum BIP in %	10,6%	11,2%	11,3%					
Bruttoinlandprodukt	672 818	719 614	726 921					
Kosten des Gesundheitswesens pro Einwohner (Nominalwert, in Fr. pro Monat)	727	785	798				1,6%	1,9%
Durchschnittliche Wohnbevölkerung	8 188 649	8 514 329	8 575 280					

p provisorische Daten

Daten der Vorjahre werden teilweise geändert, aus Gründen der verzögerten Datenverfügbarkeit oder durch verbesserte Retropolationen.

1) Durchschnittliche jährliche Wachstumsrate.

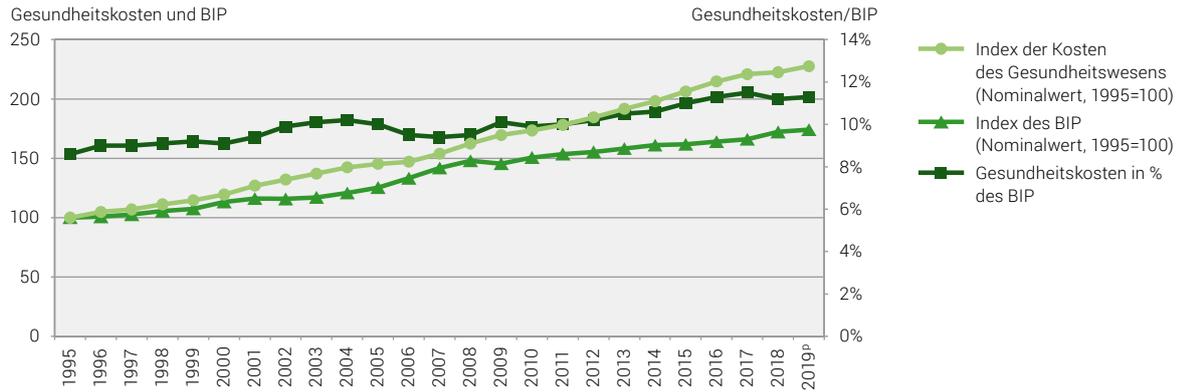
2) Ab 2017 stehen Erhebungsdaten zu Arztpraxen und deren Leistungen (u.a. Medikamente, Labor, Radiologie) zur Verfügung, deren Einbeziehung indirekt die Selbstzahlungen privater Haushalte beeinflusst. Die Daten 2017 wurden revidiert. Die Daten der Vorjahre wurden in Konsequenz angepasst, mit einer Extrapolation auf Basis bisheriger Wachstumsraten, angewendet auf die revidierten Daten 2017.

3) Die Werte sind teilweise das Ergebnis einer Extrapolation und nicht einer jährlichen Schätzung

4) Inkl. gemeinwirtschaftliche Leistungen

Gesundheitskosten und BIP

G1

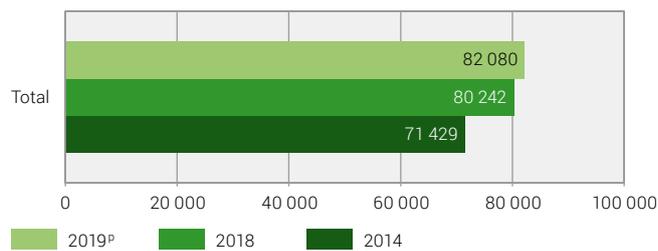


^P Provisorisch

Quelle: BFS – Kosten und Finanzierung des Gesundheitswesens

© BFS 2021

Gesundheitskosten im Total, in Millionen Franken G2



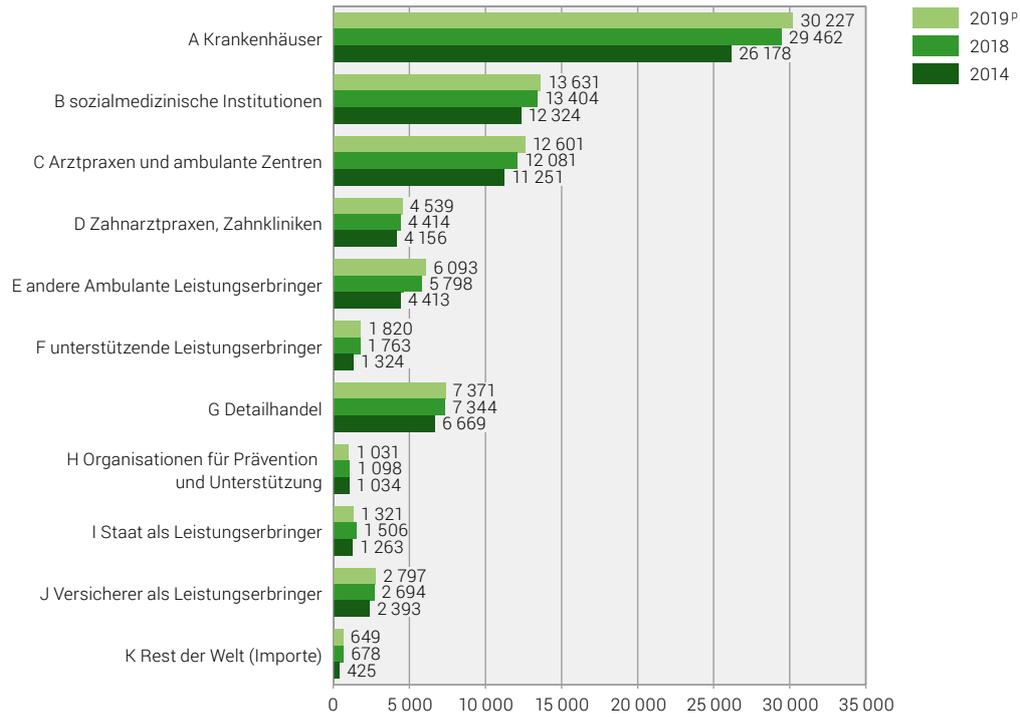
^P provisorisch

Quelle: BFS – Kosten und Finanzierung des Gesundheitswesens

© BFS 2021

Gesundheitskosten nach Leistungserbringern, in Millionen Franken

G3



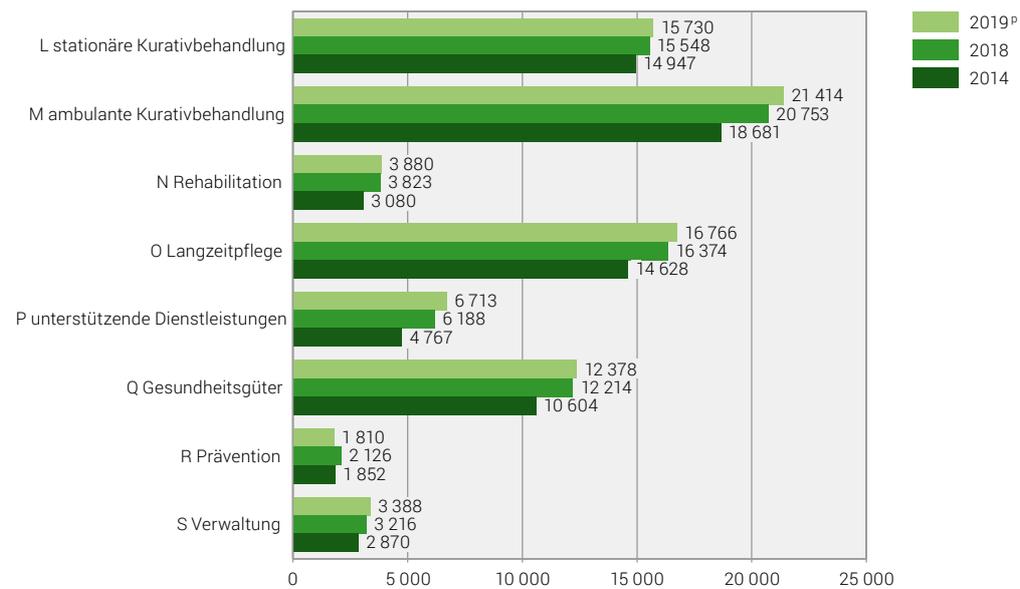
^P provisorisch

Quelle: BFS – Kosten und Finanzierung des Gesundheitswesens

© BFS 2021

Gesundheitskosten nach Leistungskategorien, in Millionen Franken

G4



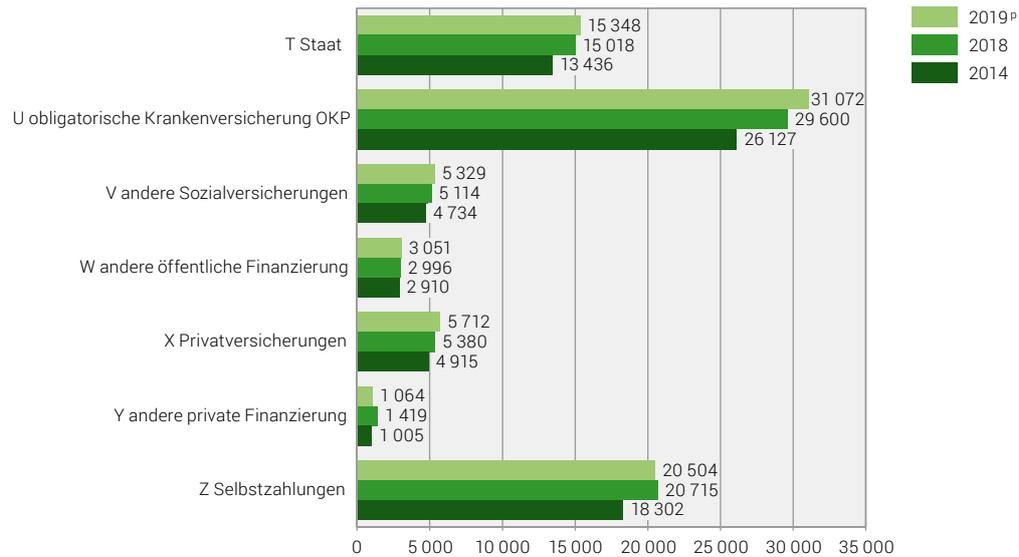
^P provisorisch

Quelle: BFS – Kosten und Finanzierung des Gesundheitswesens

© BFS 2021

Zahlungen im Gesundheitswesen nach Finanzierungsregimes, in Millionen Franken

G5



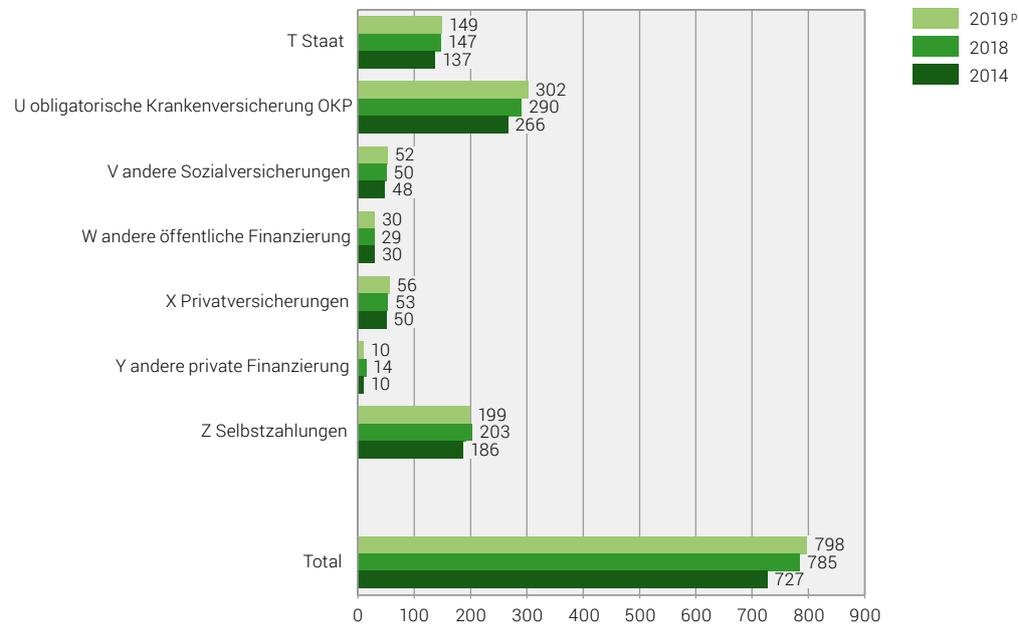
^P provisorisch

Quelle: BFS – Kosten und Finanzierung des Gesundheitswesens

© BFS 2021

Zahlungen im Gesundheitswesen nach Finanzierungsregimes, pro Kopf und Monat

G6



^P provisorisch

Quelle: BFS – Kosten und Finanzierung des Gesundheitswesens

© BFS 2021